

## **Protokoll:**

Oberbürgermeister Prof. D. Hofmann-Göttig erläutert, dass die finanzielle Schieflage der Koblenz-Touristik insbesondere der hohen Investitionen und den damit verbundenen Abschreibungen geschuldet sei. Erschwerend sei die neue Steuerauslegung hinzugekommen, wonach Gewinne und Verluste einzelner Teilunternehmen nicht saldierungsfähig seien.

Für die Aufspaltung in Eigenbetrieb und GmbH gelten drei Prinzipien:

1. Es dürfen keine Nachteile für die Beschäftigten eintreten.
2. Die Neustrukturierung darf nicht zur Verteuerung des Systems führen.
3. Es darf hiermit keine Reduzierung der Kontrollrechte des Stadtrates verbunden sein. Alle Bereiche müssen entweder der Kontrolle des Werkausschusses oder des Aufsichtsrates der GmbH zugewiesen werden.